

2011

Januar **Vereinsbeitritt** von Jürgen Eberspächer und Siegfried Renke

16. Februar **Fotofaszination 10 in Deizisau**

Einmal mehr durften wir mit unserer Fotofaszination in der Zehntscheuer in Deizisau zu Gast sein. Entgegen dem Trend, der eher rückläufigen Zuschauerzahlen der vergangenen Jahre, durften wir uns heute Abend über eine proppenvolle Veranstaltung freuen. Alle verfügbaren Stühle mussten aufgestellt werden um es unseren Gästen bequem zu machen.

23. Februar **11. Mitgliederversammlung**

Die Versammlung brachte in diesem Jahr wieder eine Umgestaltung der Vorstandschaft. Rüdiger Herb gab sein Amt ab, so dass ein Mitglied für die Aufgaben des Schriftführers und des Pressewarts gesucht werden musste. Dazu stellte sich mit Roland Bönninger schließlich einer unserer neuesten Fotofreunde zur Wahl. Er wurde dann auch einstimmig gewählt. Günther Pillkann wurde im Amt des 2. Vorsitzenden bestätigt.



v.l.: Roland Bönninger, Elke Höppner, Günther Pillkann, Manfred Hirt

26./27. März Lightroom Kurs für Mitglieder

Günther Pillkann hat mal wieder eingeladen und fand für sein Seminar zur Entwicklungs- und Verwaltungssoftware „Adobe Photoshop Lightroom“ interessierte Anwender, die ihm gerne ein Wochenende lang aufmerksam lauschten. Viel Unbekanntes wurde plötzlich unverzichtbar und Schwieriges sehr leicht. Der Spaß kam, wie immer wenn die „Pilli`s“ dabei sind, auch nicht zu kurz. Als Seminarraum stellte Gerhard Rissel wieder seinen großen Multifunktionsraum in Hochdorf zur Verfügung.



die Teilnehmer beim abschließenden Gruppenfoto

12. April Gastvortrag „zum Thema „Bildrechte“

Von der Lichtbildnergruppe Esslingen besuchte uns Herr Condit an unserem Vereinsabend und referierte aus der Praxis über das schwierige aber wichtige Thema „Bildrechte“. Was darf ich und was darf ich nicht fotografieren und vor allem, nicht ungefragt verwerten. Ein sehr interessanter Vortrag der viele Fragen beantwortete aber auch einiges Neues ungeklärt lassen musste. Die gesetzlichen Entwicklungen sind stets am wachsen, da die Technik in rasender Geschwindigkeit immer neue Möglichkeiten für uns Fotografen eröffnet. Ein Resümee könnte der Merksatz sein... „Was man bei sich selbst nicht dulden würde, sollte man auch anderen nicht abverlangen wollen“.

12. Mai

Zu Gast beim Filmclub Teck in Dettingen

Die Fotofreunde Altbach hatten heute Gelegenheit, mit einer Auswahl ihrer AV-Schauen einen Abend beim Film-Club Teck in Dettingen zu gestalten. Die interessierten Filmer und Fotografen dieses Vereins waren beeindruckt von der Bandbreite der Vorträge, äußerten sich aber, wie es sich für Fachleute gehört, durchaus auch kritisch. In den einführenden Worten hob der Vorsitzende des Film-Clubs, Herr Kohlhammer, hervor, wie wichtig ein solcher Austausch ist, denn so inspiriert man sich gegenseitig und entdeckt neue Möglichkeiten für das eigene Schaffen. Die Fortsetzung dieser gegenseitigen Besuche wurde gerne vereinbart.

14. Juni

Start des AV-Projektes „Im Wald ist der Bär los“

Wir haben uns vorgenommen, ein gemeinsames AV-Projekt zu erstellen. Das Thema sollte eine Anlehnung einer Kindergeschichte sein, bei der die Tiere beschließen, ihre Heimat zu verlassen um in der Fremde ihr Glück zu suchen. Dabei erleben sie natürlich mannigfaltige Abenteuer. Unter dem Arbeitstitel „Im Wald ist der Bär los“ trafen sich nun heute einige „Abenteuerfotografen“ zum ersten Fototermin. Stars des Abends waren viele Plastiktierfiguren, die im Körschtal bei Denkendorf in vielerlei Situationen gesteckt und abgelichtet wurden. Viele der vorbeikommenden Fußgänger wunderten sich ob der vielen auf dem Boden liegenden „Verrückten“ und fragten teilweise ob wir was suchen oder es uns nicht gut sei. Alle konnten wir beruhigen und ihnen, nach entsprechenden Nachfragen, auch einen kleinen Abriss unseres Vorhabens unterbreiten.



So viel Rumgerutsche macht natürlich hungrig und durstig, so dass wir uns anschließend im „Alten Bären“ in Denkendorf zu einem gemütlichen Beisammensein trafen. Dass der Wirt mit der größeren Gruppe von Fotografen, mit eigentlich bescheidenen Wünschen, derart überfordert war, versetzte wiederum uns in höchstes Erstaunen. Schließlich halfen wir dem „armen“ Mann beim einschenken, servieren und später auch beim abkassieren.

Ein weiterer Fototermin am 16. Juli ging sprichwörtlich im wolkenbruchartigen Regen unter. An fotografieren war nicht zu denken und das einzige was blieb, war wiederum ein kleiner Hock. Diesmal allerdings in der Rettichbar bei Deizisau.

Fortsetzung folgt sicher... !

**1.+ 2
Oktober**

Ausflug Federsee

In diesem Jahr war es Gerhard Wöhr, der eine Idee hatte, wo es den Fotofreunden Altbach auch einmal gefallen könnte. So führte er uns ins Oberschwäbische und hatte dort einiges für uns ausgekundschaftet. Zunächst hatte er einmal einen stimmungsvollen, leichten Bodennebel bestellt, der sich fotogen über den Federsee legte. Somit war die Szenerie in ein herrlich diffuses Licht getaucht und erlaubte stimmungsvolle Bilder.



Das angrenzende Federseemuseum gab Einblicke in die früheste Kultur rund um den See. Daran folgte ein Fotospaziergang entlang des Skulpturenpfades bei Oggelshausen, mittlerweile bei strahlendem Sonnenschein. Moderne Kunst in die Landschaft platziert. So was kommt bei den Fotofreunden immer gut an. In einem guten Gasthof in Biberach ließen wir den Tag dann gemütlich bei einem guten Essen und vielen Worten ausklingen.

Am Sonntagmorgen erfuhren wir bei einer kurzweiligen Stadtführung vieles über die Region und die Geschichte der Stadt. Auf diesem ausgedehnten Spaziergang stellten sich die Teilnehmer frohgelaut zu einem gemeinsamen Erinnerungsbild in Position.



Den Ausklang bildete schließlich das Kloster Ochsenhausen mit seiner imposanten Kirche. Ein letztes Eis oder ein Kaffee mit einem Stück Kuchen stärkten uns schließlich für die Heimfahrt. Gerhard Wöhr sei hier noch mal für die sehr gute Vorbereitung gedankt.

14. Oktober

Fotofaszination 11

Einem dankbaren Publikum durften wir auch in diesem Jahr wieder, in der guten Stube „Ulrichskirche“, unser abwechslungsreiches Programm darbieten.



Es ist immer wieder schön zu sehen wie Gäste teils seit vielen Jahren sich diesen Abend nicht entgehen lassen wollen. Aber auch jeder neue Gast ist eine Bestätigung für unser alljährliches Engagement, genügend Schauen zu erstellen und das Programm mit der einen oder anderen Gastschau zu garnieren.

Programm

Lanzarote von Manfred Hirt
Mexikanische Schönheiten von Jürgen Grupp
Vorsicht Farbe von Gerhard Wöhr
Ich verstehe ... nicht alles von Gerhard Wöhr
Was ist ein Mupf von E. Höppner, R. Bönninger, G. Wöhr
Geheimnisvoller Wald von Roland Bönninger
Schutz und Zierde von Jürgen Grupp
Take this Waltz von Willem Oets (AV-Dialog)
Zum Meer von Roland Bönninger



Nach dem Aufräumen feierte unsere neue Fotofreundin, Sabine Neumann, die erst wenige Tage zuvor Mitglied wurde, ihren Geburtstag mit uns in der Ulrichskirche. Eine schöne Idee.

November **Vereinsbeitritt** von Sabine Neumann

November

Blende 11 Preisträger

Elke Höppner räumte in diesem Jahr den Siegerscheck für den 1. Platz ab und hatte in Jürgen Grupp, als Gewinner eines Buchpreises, einen weiteren Fotofreund als Begleiter bei der Preisverleihung bei der Esslinger Zeitung.

12. November Herbstkonzert des Musikvereins Altbach mit den Fotofreunden Altbach

Ein großer Erfolg war der erste gemeinsame Auftritt der Fotofreunde mit dem Musikverein Altbach. Dieser feierte in diesem Jahr sein 80. Vereinsjubiläum und wollte seinen Gästen für das alljährliche Herbstkonzert etwas Besonderes bieten.

So kam der Vorsitzende, Thomas Rotter, der sich als langjähriger Stammgast unserer Fotofaszinationen bekannte, auf die Idee mit uns zusammen etwas auf die Beine zu stellen.

Es wurde schließlich ein Reigen von Musikstücken und AV-Schauen die, thematisch aufeinander abgestimmt, im Wechsel dargeboten wurden und bei den Zuschauern sehr gut ankamen. Der Höhepunkt des Abends war eine Wildwestschau, die speziell mit Bildern von mehreren Fotofreunden zusammengestellt und zeitlich auf das live gespielte Musikstück „Moment for Moricone“ abgestimmt wurde.

Als Sahnehäubchen gab es noch einen Marsch, der obligatorisch ist bei den Konzerten. Auch hier wurde eine Folge wunderschöner Dolomitenbilder mehrerer Fotofreunde auf den „Bozener Bergsteigermarsch“, abgestimmt. Ein ganz stolzer Moment für alle Beteiligten war es, als der Applaus nicht mehr enden wollte.



9. Dezember Bild des Jahres

Den Abschluss des Jahres bildete auch in diesem Jahr wieder unsere Wahl zum Bild des Jahres. Viele, sehr viele Fotofreunde wollten sich diesen netten und spannenden Abend nicht entgehen lassen, sodass der Nebenraum unserer Gaststätte nicht mehr ausreichte. Die etwas beengten Verhältnisse konnten jedoch der guten Laune der Anwesenden keinen Abbruch tun. Man merkt deutlich, dass der Verein in seiner Mitgliederzahl gewachsen ist und viele gerne einen solchen Anlass nutzen beisammen zu sein.

Bei der Siegerehrung fanden sich dann drei Fotografen ein, die es eindeutig verdient hatten die Urkunden und einen Sachpreis entgegen zu nehmen.



Platz 1: Gerhard Rissel



Platz 2: Hans Asal



Platz 3: Jürgen Grupp

Hiermit ging für die Fotofreunde Altbach ein erneut sehr erfolgreiches und freundschaftliches Fotojahr zu Ende.